

Fragebogen zum Anerkennungsprozess an den Fachbereichen

Fachbereich: Philosophie und Geisteswissenschaften

Fach / ggfls. Studiengang: Romanische Philologie

Vor dem Auslandsaufenthalt

Formular	Vorgang	Ansprechpartner/in
Erasmus-Studierende: Learning Agreement Alle anderen: Formular zur Anerkennung von Lehrveranstaltungen im Institut für Romanische Philologie	Alle: Abstimmung der Studieninhalte und der Leistungspunkte	Die Modulbeauftragten (cf. http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/we05/institut/institutsmitglieder/beauftragte/modulbeauftragte/index.html)

Während des Auslandsaufenthalts

Formular	Vorgang	Ansprechpartner/in
Erasmus-Studierende: Learning Agreement Alle anderen: Kein Formular	Anpassung des Studienprogramms an die tatsächlichen Angebote der Gastuniversität	Erasmus-Studierende: Die Projektleiter der Gastuniversität, ggfs. auch die Modulbeauftragten; Alle anderen: Eine/e Hochschullehrer/in der Gastuniversität, ggfs. auch die Modulbeauftragten;

Nach dem Auslandsaufenthalt

Formular / einzureichende Unterlagen	Vorgang	Ansprechpartner/in
Erasmus-Studierende: Transcript of Records Alle anderen: Bescheinigungen, die den Besuch der Lehrveranstaltungen bestätigen, ggfs. Nachweise der Bewertungen	Anerkennung der besuchten Lehrveranstaltungen im Rahmen der Studienordnungen der FU (Modulbescheinigungen)	Die Modulbeauftragten

Voraussetzungen / Kriterien für die Anerkennung von im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen:

- **Affinität der Studieninhalte mit den jeweiligen Studienordnungen der FU**

Kommentare:

Hier herrscht ein Konflikt zwischen der von uns geforderten und in den StO auch realisierten präzisen Progression der Studieninhalte und dem übergreifenden Ziel der Auslandsprogramme, den Studierenden Möglichkeiten zu geben, nicht nur Sprachen zu lernen, sondern auch andere Wissenschaftstraditionen kennenzulernen. In der Praxis scheinen die meisten Kolleginnen und Kollegen sich bei der Anerkennungsberatung an unserer StO zu orientieren. In der Literaturwissenschaft wird dabei v.a. gefordert, dass mehrere Epochen abgedeckt werden; in der Sprachwissenschaft wird versucht, die Verteilung von Veranstaltungen zu grammatischen Kernbereichen und zu Variation und Wandel im Sinn unserer StO auszubalancieren; in der Landeskunde werden spezielle Erasmus-Veranstaltungen, die sich bei genauerem Hinsehen als reine Sprachkurse herausstellen, nicht in unseren LK-Modulen anzuerkennen.

- **Wenn die besuchten Lehrveranstaltungen im Aufbaumodul der Fachwissenschaft angesiedelt sind, in der die Qualifikationsarbeit geschrieben werden soll, muss die Prüfungsleistung aus einer Hausarbeit bestehen**